

## Bericht aus dem Vorstand

Eleonore Miller-Reiter

Online publiziert: 3. Oktober 2012  
© Springer-Verlag Wien 2012

### Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich hoffe, Sie hatten einen schönen Sommer und starten gut erholt in den herbstlichen Alltag.

Die letzten Monate waren für den Vorstand geprägt von vielen verschiedenen Anfragen und Planungsaufgaben. Besonders wichtig ist uns, wie immer, die Fortbildung und Kommunikation mit unseren Mitgliedern; deshalb räumen wir den Programmplanungen für „unser“ Gmunden 2013 viel Zeit und Energie ein.

### Gmunden 2013 „Drinne und Draußen“

Unter dem Titel „Drinne und Draußen“ möchten wir von 24. bis 27. April 2013 diesmal auch für die niedergelassenen KollegInnen spannende State of the Art Veranstaltungen zu den wesentlichsten und brennendsten Themen der Psychiatrie anbieten:

wie das in allen Boulevardgazetten beschworene Burn Out Syndrom, was dahinter stecken kann, und warum es deshalb nicht vorwiegend der Abklärung durch PsychologInnen, NeurologInnen oder völlig (*statt ganz*) fachfremden Personen überlassen werden kann – oder ganz demographiebezogen State of the

Art der Demenzdiagnostik- und -behandlung und der immer häufiger notwendige professionelle Umgang mit transkulturellen Problemen.

Selbstverständlich werden wir auch unseren Kernthemen Affektive Erkrankungen, Borderlinesyndrom, Angsterkrankungen und Schizophrenie ein Forum bieten.

Auf vielfachen Wunsch planen wir die Generalversammlung der Gesellschaft diesmal am Freitagabend, damit möglichst viele Mitglieder auch aktiv daran teilnehmen und mit uns in persönlichen Diskurs gehen können.

### Future Psychiatry: Challenges and Opportunities

Auch die Vorbereitungen für den World Psychiatric Association International Congress im Austria Center Vienna von 27. bis 30. Oktober 2013 laufen bereits auf Hochtouren. Save the Date! Diese Veranstaltung verspricht eine Vielzahl hochkarätiger internationaler Speaker und Information zu den neuesten Entwicklungen in unserem Fach, entsprechend dem Thema: „Future Psychiatry: Challenges and Opportunities“. Aktuelles zur Tagung finden Sie unter [www.paic2013.org](http://www.paic2013.org).

Im Zusammenhang mit aktuellen Entwicklungen in der Gesundheitspolitik vertreten wir Ihre Interessen in Stellungnahmen zu den verschiedensten Themen, wie z. B. zur

Neugestaltung der Rasterzeugnisse, Ärzteausbildungsordnung (inkl. Neugestaltung des Medizinstudiums) sowie vielen anderen verschiedenen Detailanfragen.

Natürlich bemühen wir uns auch weiterhin um die möglichst reibungslose Umsetzung der Facharztausbildung Neu.

Für einen „heißen“ arbeitsreichen Herbst ist also gesorgt.

Mir bleibt, Ihnen einen ruhigen Wiedereinstieg in den Alltag zu wünschen!

Mit herzlichen kollegialen Grüßen,  
Ihre

*Nora Miller*

**Schriftführerin der ÖGPP**

Prim. Dr. E. Miller-Reiter (✉)  
Psychosoziale Dienste in Wien,  
Sozialpsychiatrisches Ambulatorium  
Donaustadt, Attems-gasse  
7D, 1220 Wien, Österreich  
E-Mail: [eleonore.miller-reiter@psd-wien.at](mailto:eleonore.miller-reiter@psd-wien.at)